

Weiermatte News

Bewohnenden-Weihnachtsfeier

Und ... 40 Jahre Treue ... man stelle sich das mal vor!

Fein, angenehm, grossartig, musikalisch, würdig – so lauteten die begeisterten Rückmeldungen unserer Besucher zur diesjährigen Weihnachtsfeier. Unter dem festlich geschmückten Weihnachtsbaum durften wir wieder gemeinsam mit unseren Bewohnern und ihren Angehörigen feiern – und ja, die Stimmung war genauso glanzvoll wie der Baum!



Von Dienstag, 9. Dezember bis Donnerstag, 11. Dezember 2025, haben wir jeweils mittags mit Angehörigen und Bewohnenden einer Etage geschlemmt und gefeiert. Unser Hotellerie-Team, angeführt von der unermüdlichen Co-Leiterin Corinna Bucher, hat mit viel Herzblut und einem Schuss Weihnachtsglück diese drei Anlässe organisiert – da blieb kein Teller unberührt und kein Lächeln aus!

An verschiedenen Tagen wurden auch besondere Gäste eingeladen: Der Gemeinderat, die Heimkommission und sogar die Stiftung Heim Weiermatte liessen sich das Festmahl nicht entgehen. So wurde nicht nur gegessen, sondern auch viel gelacht und angestossen – auf eine fröhliche Weihnachtszeit! Besonders gefreut hat uns, dass der neue Gemeindepräsident, Martin Schwegler, seine erste öffentliche Rede im Heim gehalten hat.

Musikalisch begleitet wurden alle drei Anlässe durch Betty Laureijs mit Weihnachtsliedern am Piano.

Das Team von Küchenchef Marcel Müller erhielt ebenfalls einen tosenden Applaus für das zauberhaft angerichtete Menü. Obwohl sich schon viele beim

BILD-LEGENDEN

- 1) Herzliche Begrüssung.
- 2) Bewohnende mit ihrer Angehörigen.
- 3) Dankesworte des Heimleiters.
- 4) Unsere Wichteldekorlation präsentierte das Menü.
- 5) Das Team rund um die Weihnachtsfeier.
- 6) Betty Laureijs am Piano.

vorgängigen Lesen der Menükarte fragten, ob die «Kalbskopf-Bäggli» tatsächlich Bäggli sind. Der Küchenchef durfte später das Rezept dieser aromatischen Delikatesse, welche butterzart im Mund zerging, einigen mitgeben.

Allen Personen, die am Gelingen des Anlasses beteiligt waren, spreche ich ein herzliches Dankeschön aus. Es war eine oh-du-fröhliche Feier.

11 Jubilare mit 160 Treuejahre

Auch dieses Jahr wurden Dienstjubiläen gefeiert. Die erste Mitarbeiterin, welche dieses Jahr im Januar ihr Jubiläum feiern durfte, ist schon 40 Jahre im Team dabei: Romy Galliker. Sie arbeitet als Mitarbeiterin Pflege auf der Abteilung im 3. Stock und teilweise in der Nacht. Ich habe es mir nicht nehmen lassen, auch mit ihr ein etwas spezielles Interview zu führen:

Cristian Di Mercurio (CDM): Liebe Romy, vor 40 Jahren am 1. Januar 1985 hast du noch im damaligen Bürgerheim Elsenau angefangen und bist dem Heim, später Heim Weiermatte, bis heute treu geblieben. Wie bist du eigentlich damals zu deiner Arbeitsstelle gekommen?

Romy Galliker (RG): Mein Mann arbeitete damals bei der Baugenossenschaft und sein Chef fragte ihn, ob ich kurzfristig in der Wäscheküche aus helfen könnte. Nach diesem Einsatz wurde ich gefragt, ob ich Interesse hätte, im Nachtdienst zu arbeiten. So begann ich im Bürgerheim – damals noch mit 8 bis 10 Nachtdiensten pro Monat.

CDM: Wie hast du den Umzug 1989 von der Elsenau zur Weiermatte erlebt?

RG: Wir erhielten viel Unterstützung von externen Helfern, die gemeinsam mit den Mitarbeitenden des Heims einen grossen Teil der Zügelarbeiten übernahmen. Soweit ich mich erinnere, musste ich selbst nicht viel beim eigentlichen Transport helfen. Eher das Ein- und Auspacken der Kisten gehörte zu meinen Aufgaben. Anfangs war ich etwas traurig über den Standortwechsel, doch rückblickend stellte sich heraus, dass in der Weiermatte vieles besser wurde.

CDM: Was erlebst du heute anders als damals?

RG: Heute besteht rund ein Zehntel unserer Arbeit aus Dokumentation am PC. Früher wurde alles von Hand im Dossier der Bewohnenden festgehalten. Die Umstellung auf die elektronische Dokumentation war für mich anfangs eine grosse Herausforderung, da ich zuvor kaum Berührungspunkte mit dem Computer hatte. Mittlerweile macht mir die Arbeit am PC jedoch richtig Spass. Früher hatten wir insgesamt mehr Zeit für die Bewohnenden.

Weiermatte News

CDM: Welchen Traumberuf hattest du als Kind?

RG: Ich wollte schon als Kind unbedingt Skirennfahrerin werden. Im Winter habe ich zu Hause eifrig trainiert und an regionalen Skirennen teilgenommen. Leider hat sich daraus nie mehr ergeben.

CDM: Du arbeitest auch mit Leidenschaft im Nachtdienst Pflege. Was macht dich zur «Nachteule»?

RG: Bereits als Kind war ich ein Nacht- und Abendmensch.

CDM: Wenn du ein Buch über die 40 Jahre im Heim Weiermatte schreiben würdest, wie würde der Titel heissen?

RG: «Mit Herz bei der Arbeit»

CDM: Was gefällt dir bei deiner Tätigkeit in der Pflege am besten?

RG: Der Kontakt mit den Bewohnerinnen und Bewohner liegt mir besonders am Herzen. Zu erleben, dass wir ihren Lebensabend ein Stück angenehmer gestalten können, erfüllt mich bis heute.

CDM: Welches versteckte Talent haben wir bei dir noch nicht gesehen?

RG: Sicher das Skifahren.

CDM: Welches war dein bisher grösstes Abenteuer?

RG: Eines meiner schönsten Abenteuer erlebte ich vor rund 35 Jahren, als ich mit meinem Mann und seinen Geschwistern in Österreich in den Skiferien war. Wir hatten unglaublich viel Spass und eine unvergesslich schöne Zeit miteinander.

CDM: Was war die beste Entscheidung deines Lebens?

RG: Die Heirat mit meinem Mann – und dass wir gemeinsam drei wunderbare Töchter bekommen haben.

CDM: Auf was kannst du in deinem Leben nicht verzichten?

RG: Süßes Gebäck.

CDM: Dieser Person möchtest du auf diesem Weg folgendes Kompliment machen...

RG: Meiner Teamleiterin Isabelle für ihre faire, respektvolle und herzliche Führung.

Vielen Dank Romy für das Interview und für deine bald 41-jährige Treue. Wir freuen uns auf die weitere angenehme Zusammenarbeit mit dir.

An dieser Stelle gratulieren wir herzlich unseren elf diesjährigen Jubilaren über die 3-dörferpost. Ihr belebt definitiv den Weiermatte-Teamgeist. Danke – wir sind stolz auf euch:

Name	Abteilung	Jubiläum
Romy Galliker	Pflege 3. Stock	40
Edith Senn	Pflege 2. Stock	35
Luzia Roos	Administration	20
Sonja Bürgisser	Reinigung	15
Brigitte Duss	Pflege 3. Stock	10
Christa Hermann	Nachtdienst Pflege	10
Patricia Negreira	Reinigung	10
Andrea Bühlmann	Reinigung	5
Irene Kuhn	Pflege 2. Stock	5
Kumar Maniccam	Küche	5
Astrid Wicki	Wäscherei	5

Liebe Bevölkerung der Gemeinde Menznau, wir freuen uns, Sie auch im Jahr 2026 hie und da im Kafi Heimelig begrüssen zu dürfen. Übrigens, schon am Freitag, 6. Februar 2026 steht unser Weiermatte-Fasnachtsball mit dem Motto «Flower-Power» an.

Cristian Di Mercurio